

Um unsere Webseite für Sie optimal zu gestalten und fortlaufend verbessern zu können, verwenden wir Cookies. Durch die weitere Nutzung der Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu. [Mehr erfahren](#)
OK!

erziehungskUNST

Waldorfpädagogik heute



Sie sind hier: » [Nachrichten](#) » [Ausland](#)

Hilfe in kenianischen Flüchtlingslagern

Februar 2018

Nur hundert Kilometer von der Grenze zum Südsudan entfernt liegen die Flüchtlingslager Kakuma und Kalobeyei. Hundertausende Menschen leben hier. Sie fliehen vor Krieg, Gewalt, Hunger und Dürre. Meist sind die Lager ihre letzte Zuflucht.



[🔍 Weitere Bilder](#)

Zwar handelt es sich bei Afrika um den Kontinent mit den meisten Flüchtlingen insgesamt, doch viele von ihnen sind sogenannte Binnenflüchtlinge, Flüchtlinge im eigenen Land, oder fliehen in die Nachbarstaaten. Ein Ende des Flüchtlingsstroms nach Kenia ist nicht Sicht. Die Menschen kommen aus dem Südsudan und aus Somalia, aber auch aus Burundi, Äthiopien oder Kongo. Länder, deren anhaltenden Krisen in der westlichen Presse kaum mehr Beachtung finden. Für die Menschen vor Ort sind sie jedoch nach wie vor Realität, an eine Rückkehr ist für die meisten nicht zu denken.

Vor sechs Jahren reiste das erste Mal ein notfallpädagogisches Team nach Kakuma, um die dort Lebenden zu unterstützen. Sie haben Schreckliches erlebt und benötigen Hilfe bei der Verarbeitung ihrer Erfahrungen. Unsere

Partner-Organisation *Waldorf Kakuma Project* arbeitet täglich mit den Kindern in den Camps Kakuma und Kalobeyei. Die meisten der lokalen Mitarbeiter sind selbst als Flüchtlinge hierher gekommen. Um sie zu unterstützen und in der notfallpädagogischen Arbeit weiterzubilden fand ein weiterer notfallpädagogischer Einsatz in den Flüchtlingslagern statt.

John ist zehn Jahre alt und stammt aus dem Kongo. Er kommt direkt auf das Notfallpädagogik-Team zu und sucht die Nähe der Teamer von *Waldorf Kakuma*. Einer von ihnen erzählt, dass John schon 2012, als die Arbeit im Flüchtlingslager Kakuma startete, gleich bei den Aktivitäten dabei gewesen sei und täglich in den neu entstandenen Kindergarten kam. Schnell fiel auf, dass er immer mit großem Hunger kam. Die Teamer kümmerten sich intensiver um ihn und recht schnell stellte sich heraus, dass John ein Waisenkind ist. Er wuchs bei Verwandten auf und wurde dort misshandelt. Mit Hilfe von *Waldorf Kakuma* konnte er in ein Schutzzentrum aufgenommen werden. Er besuchte zwei Jahre den Kindergarten. Heute lebt John bei einer Pflegefamilie, geht zur Schule und entwickelt sich sehr gut.

Für Eric war Fliehen der einzige Weg in eine Zukunft. Politische Morde, Vergewaltigungen und Gewalt gegen Zivilisten sind in seiner Heimat Burundi an der Tagesordnung. Wie in vielen afrikanischen Ländern ist zudem der Einsatz von Kindersoldaten selbstverständlich. Manche Kinder melden sich freiwillig, doch Tausende werden gewaltsam in den Krieg gezwungen. Auch Eric wird als Kind verschleppt und sollte als Kindersoldat zwangsrekrutiert werden. Ihm gelang die Flucht, doch die Rebellen bedrohten ihn und seine Familie weiter, bis er sein Land schließlich verlassen musste.

Er landet im Camp Kakuma, wo er von Beginn an bei *Waldorf Kakuma* mitarbeitet. Er erzählt, dass die schönen Erfahrungen, die er dort macht, ihm das Ankommen und nun auch das alltägliche Leben im Camp erleichtern. Die Unterstützung durch das internationale Team in der notfallpädagogischen Arbeit mit den Kindern und die täglichen Ausbildungseinheiten lassen ihn zuversichtlicher in seine Zukunft blicken: »Ich wünsche mir, eines Tages in mein Land zurückkehren zu können. Dort möchte ich endlich als Lehrer arbeiten und die notfallpädagogischen Methoden, die ich hier gelernt habe, einbringen.«

Notfallpädagogik-Mitarbeiter Carsten, der sonst mit Geflüchteten am Parzival Zentrum in Karlsruhe arbeitet plante und baute während des Einsatzes einen Kinderspielplatz.

Alle Nachrichten in dieser Kategorie



[Waldorflehrerseminar São Paulo wird Universität](#)

Seit 40 Jahren gibt es das Lehrerseminar in São Paulo, in dem viele Waldorflehrerinnen und -lehrer Brasiliens (manchmal auch anderer Länder... [\[mehr\]](#))



[Augsburger Waldorfschüler in Marokko. 10 Jahre Kulturaustausch](#)

Vor zehn Jahren gab es die erste Begegnung zwischen der Freien Waldorfschule Augsburg und dem Lycée Al Farabi in Had Kourt in Marokko. Seitdem haben... [\[mehr\]](#)

[EU-Petition für Humane Bildung](#)

Wirtschaft und Politik treiben mit hoher Geschwindigkeit die digitale Transformation der Gesellschaft voran. Das

geschieht an Schulen unter dem... [\[mehr\]](#)



Hilfe in kenianischen Flüchtlingslagern

Nur hundert Kilometer von der Grenze zum Südsudan entfernt liegen die Flüchtlingslager Kakuma und Kalobeyi. Hunderttausende Menschen leben hier. Sie... [\[mehr\]](#)



Mbagathi Rudolf Steiner Schule in Kenia kämpft ums Überleben

Die Mbagathi Rudolf Steiner Schule ist durch den Rückgang von Sponsorengeldern in finanziellen Schwierigkeiten. Sie hat jetzt einen Hilferuf... [\[mehr\]](#)

Australien stoppt Erstattung für Homöopathie

Das Gesundheitsministerium in Australien stoppt die Kostenübernahme für 17 alternative Behandlungsmethoden, darunter Homöopathie, Yoga, Tai-Chi und... [\[mehr\]](#)

SEKEM feiert 40-jähriges Jubiläum

Am 2. November feierte die SEKEM Initiative in Ägypten ihr 40-jähriges Bestehen: 40 Jahre nachhaltige Entwicklung in der Wüste. Über 2000 Mitarbeiter... [\[mehr\]](#)



Britische Waldorfschule will drohende Schließung durch Reformen abwenden

Die Kings Langley Waldorfschule in Großbritannien soll von den Schulbehörden geschlossen werden aufgrund von Missständen in Schulpraxis und Leitung.... [\[mehr\]](#)

Hebet el-Nil in Luxor wird Community School

Obwohl es in Ägypten eine Schulpflicht gibt, geht nur etwa ein Drittel der Kinder in die Schule. Diejenigen, die doch in die Schule gehen, haben... [\[mehr\]](#)

Neue Waldorfschulen in Athen und Kiew

Nach über zwei Jahren intensiver Vorbereitungszeit ist es nun so weit: Griechenland bekommt seine erste Waldorfschule. Auch in der Ukraine gibt es... [\[mehr\]](#)

Treffer 1 bis 10 von 139

[1](#) [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) [6](#) [7](#) [Nächste](#) >

Nachrichten

[»Notenzeugnisse sind pädagogischer Unfug«](#)

Die Sommerferien nahten und damit auch die Zeugnisvergabe, doch bei dem Gedanken daran wird den Schülern vielerorts schon Angst und Bange, denn bei... [\[mehr\]](#)

[Rudolf Steiner-Schule Schwabing wird ausgezeichnet](#)

Das Projekt Reparieren macht Schule der Rudolf-Steiner-Schule Schwabing konnte sich bei der Online-Abstimmung im Rahmen des Spendenwettbewerbs... [\[mehr\]](#)

[Waldorflehrerseminar São Paulo wird Universität](#)



Seit 40 Jahren gibt es das Lehrerseminar in São Paulo, in dem viele Waldorflehrerinnen und -lehrer Brasiliens (manchmal auch anderer Länder... [\[mehr\]](#)

[Uwe Jacquet gestorben](#)



Am 1. Juni ist im Saarland der Schöpfer der beliebten Waldorf-Weihnachtslaternen verstorben. [\[mehr\]](#)



Bund der Freien Waldorfschulen

 [Bund der Freien Waldorfschulen e.V.](#)

Wagenburgstraße 6 · 70184 Stuttgart · Telefon: 0711 - 21042-50 · E-Mail:
[info\(at\)waldorfschule.de](mailto:info@waldorfschule.de)

- [Kontakt](#)
- [Impressum](#)
- [Datenschutz](#)
- [AGB](#)
- [Widerrufsbelehrung](#)